

Oktober ♦ 2024

ST. JOSEF

Katholische Kirchengemeinde

St. Josef Mühlhausen | St. Marien Bad Langensalza | St. Bonifatius Schlotheim

www.katholische-kirche-muehlhausen.de



„Suchen wir das Verbindende, nicht das Trennende“

Der 16. Oktober ist der liturgische Gedenktag der heiligen Hedwig von Schlesien. Bis zum Zweiten Weltkrieg war Herzogin Hedwig von Schlesien eine der beliebtesten Heiligen nicht nur in Polen, sondern auch in Deutschland. An ihrem Namenstag richten wir unseren Blick nach Trebnitz, wo in der Basilika der größte für eine Frau errichtete Sarkophag Europas zu bewundern ist. Bis zur Zeit von Papst Johannes Paul II. war sie die einzige kanonisierte Frau, die auf polnischem Boden gelebt hatte. Schon zu ihren Lebzeiten schrieb man über sie: „Eine Frau, die in jeder Hinsicht ehrwürdig ist.“ Sie stammte aus dem katholischen Bayern und war mit Elisabeth von Thüringen verwandt.

Im Alter von nur 12 Jahren wurde sie nach mittelalterlicher Sitte mit Herzog Heinrich dem Bärtigen von Breslau verheiratet. „Indem sie die Ehe einging, erfüllte sie eher den Willen ihrer Eltern als ihren eigenen“, heißt es in einer mittelalterlichen Biographie. Um besser mit ihren Untertanen kommunizieren zu können, lernte sie Polnisch. Als Herzogin gewann sie großen Respekt und die Liebe der Schlesier. Sie brachte sieben Kinder zur Welt, doch nur ihre Tochter Gertrud, die später Äbtissin des Klosters in Trebnitz wurde, und ihr Sohn Heinrich erreichten das Erwachsenenalter. „Da sie den Ehestand als Himmelsgabe betrachtete, lebte sie in ihm sehr heilig.“ Nach der Geburt ihres siebten Kindes legte sie gemeinsam mit ihrem Mann das Gelübde der Enthaltbarkeit ab.

Ein schwerer Schlag für sie war der Tod ihres geliebten Sohnes Heinrich II. von Schlesien, der 1241 in der Schlacht bei Liegnitz gegen die Mongolen fiel. Die Tataren enthaupteten ihn, raubten seine eiserne Rüstung und ließen den Leichnam auf dem Schlachtfeld zurück. Der Überlieferung nach reiste Hedwig nach Liegnitz, um ihren Sohn zu identifizieren, und erkannte ihn an einem sechsten Zeh am linken Fuß. Die Chroniken berichten, dass Herzogin Hedwig mit Tränen in den Augen stundenlang den Leichnam ihres Sohnes wie eine Pietà auf ihrem Schoß hielt.

Papst Johannes Paul II. verglich Hedwig mit der Muttergottes, die am Fuße des Kreuzes ihren göttlichen Sohn für die Erlösung der Welt opferte. Hedwig hingegen opferte ihren Sohn für die Verteidigung des christ-

lichen Glaubens. Die Gebeine Heinrichs II. wurden im von ihm gestifteten Franziskanerkloster in Breslau beigesetzt. Im Jahr 1944, gegen Ende des Zweiten Weltkriegs, wurde sein einbalsamierter Leichnam von deutschen Wissenschaftlern aus dem Grab geholt und im Labor untersucht, um seine angebliche arische Abstammung zu beweisen. Während der Belagerung Breslaus ging der Leichnam verloren, vermutlich wurde er nach Deutschland verbracht, wo er im Anthropologischen Institut in Berlin vermutet wird.

Die letzten Lebensjahre verbrachte Hedwig als Nonne im Kloster in Trebnitz. Mittelalterliche Aufzeichnungen berichten von ihrer strengen Askese: Sie gab ihre prächtige Garderobe und teuren Schmuck auf, lebte bescheiden, trug ein Bußgewand und ging barfuß. Sogar ihr Beichtvater hielt diese Bußübungen für übertrieben und überreichte ihr Schuhe mit der Aufforderung, sie zu tragen. Hedwig trug sie – jedoch nur auf dem Rücken an einer Schnur. Sie starb 1243 im Rufe der Heiligkeit und wurde am 16. Oktober beigesetzt. Bereits 1267 wurde sie heiliggesprochen. Alle Wallfahrtsorte in Schlesien besitzen Reliquien der heiligen Hedwig. Die Kathedrale in Berlin ist ihr geweiht. Hedwig ist nicht nur die Patronin der Erzdiözese Breslau, sondern auch der Diözese Görlitz. Heute wird betont, dass die Breslauer Kathedrale nicht nur Johannes dem Täufer, sondern auch den heiligen Vinzenz, Johannes dem Evangelisten, Hedwig von Schlesien und den Elftausend Jungfrauen geweiht ist. Am Gedenktag der heiligen Hedwig wurde der Pole Johannes Paul II. zum Papst gewählt.

Der Breslauer Erzbischof Kardinal Kominek betonte mehrfach, dass der Aufbau der deutsch-polnischen Nachbarschaft auf Versöhnung und nicht auf Hass beruhen müsse. Er verfasste den berühmten Brief der polnischen Bischöfe an die deutschen Bischöfe mit den Worten: „Wir vergeben und bitten um Vergebung.“ In einer seiner Predigten sagte er: „Am Sandbrücke in Breslau steht die in Stein gehauene Figur der Hedwig. Sie steht auf der Brücke, die das östliche und westliche Oderufer verbindet. Allen Vorübergehenden gebietet sie, auf sie zu blicken und daran zu denken, dass alle, auf welchem Ufer sie auch wohnen mögen, Brüder sind.“

Kaplan Rafael Kubiak



Gottesdienstplan

Di	1	08:30 Uhr 09:00 Uhr	Gottesdienst Gottesdienst	St. Josef (Mühlhausen) St. Bonifatius (Schlotheim)
Mi	2	16:30 Uhr 17:00 Uhr 18:00 Uhr 18:00 Uhr 18:30 Uhr	Gottesdienst Gestaltete Anbetung Rosenkranzgebet Beichtgelegenheit Gottesdienst	St. Michaelis (Pfafferode) St. Bonifatius (Mühlhausen) St. Marien (Bad Langensalza) St. Marien (Bad Langensalza) St. Marien (Bad Langensalza)
Do	3	11:00 Uhr	Gottesdienst	St. Josef (Mühlhausen)
Fr	4	09:00 Uhr 18:00 Uhr	Gottesdienst Gottesdienst	Caritasheim (Bad Langensalza) St. Bonifatius (Mühlhausen)
Sa	5	16:30 Uhr 17:00 Uhr 18:00 Uhr	Beichtgelegenheit Gottesdienst Gottesdienst	St. Josef (Mühlhausen) St. Marien (Ebeleben) St. Josef (Mühlhausen)
So	6	27. Sonntag im Jahreskreis		
		08:30 Uhr 10:00 Uhr 10:00 Uhr 10:00 Uhr 10:00 Uhr	Gottesdienst - WGF Ökum. Gottesdienst Gottesdienst Gottesdienst Gottesdienst	St. Walpurgis (Großgotttern) Bratwurstmuseum (Mühlhausen) St. Marien (Bad Langensalza) St. Bonifatius (Schlotheim) Kirchheilingen
Mo	7	08:30 Uhr 14:00 Uhr	Gottesdienst Senioren-gottesdienst	St. Josef (Mühlhausen) St. Marien (Bad Langensalza)
Di	8	08:30 Uhr 14:00 Uhr	Gottesdienst Senioren-gottesdienst	St. Josef (Mühlhausen) St. Bonifatius (Schlotheim)
Mi	9	16:30 Uhr 17:00 Uhr 18:00 Uhr 18:00 Uhr 18:30 Uhr	Gottesdienst Gestaltete Anbetung Rosenkranzgebet Beichtgelegenheit Gottesdienst	St. Michaelis (Pfafferode) St. Bonifatius (Mühlhausen) St. Marien (Bad Langensalza) St. Marien (Bad Langensalza) St. Marien (Bad Langensalza)

Oktober 2024				
Do	10	17:30 Uhr 17:30 Uhr 18:00 Uhr	Rosenkranzgebet Rosenkranzgebet Gottesdienst	St. Bonifatius (Schlotheim) St. Josef (Mühlhausen) St. Josef (Mühlhausen)
Fr	11	09:00 Uhr 18:00 Uhr	Gottesdienst Gottesdienst	Caritasheim (Bad Langensalza) St. Bonifatius (Mühlhausen)
Sa	12	16:30 – 17:00 Uhr 18:00 Uhr 18:00 Uhr 18:00 Uhr	Beichtgelegenheit Gottesdienst Gottesdienst Gottesdienst - WGF	St. Josef (Mühlhausen) St. Josef (Mühlhausen) Hl. Fronleichnam (Gräfentonna) Zum Hl. Geist (Bad Tennstedt)
So	13	28. Sonntag im Jahreskreis		
		08:30 Uhr 10:00 Uhr 10:00 Uhr 10:00 Uhr 15:00 Uhr	Gottesdienst Gottesdienst Gottesdienst Gottesdienst Rosenkranzandacht	St. Walpurgis (Großengottern) St. Josef (Mühlhausen) St. Marien (Bad Langensalza) St. Bonifatius (Schlotheim) St. Josef (Mühlhausen)
Mo	14	08:30 Uhr	Gottesdienst	St. Josef (Mühlhausen)
Di	15	08:30 Uhr 09:00 Uhr	Gottesdienst Gottesdienst	St. Josef (Mühlhausen) St. Bonifatius (Schlotheim)
Mi	16	16:30 Uhr 17:00 Uhr 18:00 Uhr 18:00 Uhr 18:30 Uhr	Gottesdienst Gestaltete Anbetung Rosenkranzgebet Beichtgelegenheit Gottesdienst	St. Michaelis (Pfafferode) St. Bonifatius (Mühlhausen) St. Marien (Bad Langensalza) St. Marien (Bad Langensalza) St. Marien (Bad Langensalza)
Do	17	17:30 Uhr 17:30 Uhr 18:00 Uhr	Rosenkranzgebet Rosenkranzgebet Gottesdienst	St. Bonifatius (Schlotheim) St. Josef (Mühlhausen) St. Josef (Mühlhausen)

Fr	18	Hl. Lukas, Evangelist / Fest		
		09:00 Uhr	Gottesdienst	Caritasheim (Bad Langensalza)
		18:00 Uhr	Gottesdienst	St. Bonifatius (Mühlhausen)
Sa	19	14:00 Uhr	Trauung	St. Josef (Mühlhausen)
		18:00 Uhr	Gottesdienst	St. Josef (Mühlhausen)
So	20	29. Sonntag im Jahreskreis		
		08:30 Uhr	Gottesdienst - WGF	St. Walpurgis (Großengottern)
		10:00 Uhr	Gottesdienst	St. Josef (Mühlhausen)
		10:00 Uhr	Gottesdienst	St. Marien (Bad Langensalza)
		10:00 Uhr	Gottesdienst - WGF	St. Bonifatius (Schlotheim)
		10:00 Uhr	Gottesdienst - WGF	Kirchheilingen
Mo	21	08:30 Uhr	Gottesdienst	St. Josef (Mühlhausen)
Di	22	08:30 Uhr	Gottesdienst	St. Josef (Mühlhausen)
		09:00 Uhr	Gottesdienst	St. Bonifatius (Schlotheim))
Mi	23	16:30 Uhr	Gottesdienst	St. Michaelis (Pfafferode)
		17:00 Uhr	Gestaltete Anbetung	St. Bonifatius (Mühlhausen)
		18:00 Uhr	Rosenkranzgebet	St. Marien (Bad Langensalza)
		18:00 Uhr	Beichtgelegenheit	St. Marien (Bad Langensalza)
		18:30 Uhr	Gottesdienst	St. Marien (Bad Langensalza)
Do	24	11:00 Uhr	Diamantene Hochzeit	St. Josef (Mühlhausen)
		17:30 Uhr	Rosenkranzgebet	St. Bonifatius (Schlotheim)
		17:30 Uhr	Rosenkranzgebet	St. Josef (Mühlhausen)
		18:00 Uhr	Gottesdienst	St. Josef (Mühlhausen)
Fr	25	09:00 Uhr	Gottesdienst	Caritasheim (Bad Langensalza)
		18:00 Uhr	Gottesdienst	St. Bonifatius (Mühlhausen)
Sa	26	16:30 Uhr	Beichtgelegenheit	St. Josef (Mühlhausen)
		18:00 Uhr	Gottesdienst	St. Josef (Mühlhausen)
		18:00 Uhr	Gottesdienst	Hl. Fronleichnam (Gräfentonna)
		18:00 Uhr	Gottesdienst	Zum Hl. Geist (Bad Tennstedt)

So	27	30. Sonntag im Jahreskreis - Weltmissionssonntag		
		08:30 Uhr	Gottesdienst	St. Walpurgis (Großengottern)
		10:00 Uhr	Gottesdienst	St. Josef (Mühlhausen)
		10:00 Uhr	Gottesdienst	St. Marien (Bad Langensalza)
		10:00 Uhr	Gottesdienst	St. Bonifatius (Schlotheim)
Mo	28	Hl. Simon u. Hl. Judas, Apostel / Fest		
		09:00 Uhr	Gottesdienst	St. Marien (Bad Langensalza)
		14:00 Uhr	Seniorengottesdienst	St. Josef (Mühlhausen)
Di	29	08:30 Uhr	Gottesdienst	St. Josef (Mühlhausen)
		09:00 Uhr	Gottesdienst	St. Bonifatius (Schlotheim)
Mi	30	16:30 Uhr	Gottesdienst	St. Michaelis (Pfafferode)
		17:00 Uhr	Gestaltete Anbetung	St. Bonifatius (Mühlhausen)
		18:00 Uhr	Euch. Anbetung	St. Marien (Bad Langensalza)
		18:00 Uhr	Beichtgelegenheit	St. Marien (Bad Langensalza)
		18:30 Uhr	Gottesdienst	St. Marien (Bad Langensalza)
Do	31	17:30 Uhr	Rosenkranzgebet	St. Josef (Mühlhausen)
		18:00 Uhr	Gottesdienst	St. Josef (Mühlhausen)

Bitte beachten Sie die aktuellen Vermeldungen.

♦St. Josef ist von Sonntag bis Freitag 15:00 – 16:00 Uhr geöffnet.♦

Kollekte

06.10.2024	für die Jugendseelsorge
13.10.2024	für seelsorgliche Aufgaben
20.10.2024	für unsere Kirchengemeinde
27.10.2024	Missio-Kollekte

Am Sonntag, 27.10., feiern wir den Sonntag der Weltmission. „Meine Hoffnung, sie gilt dir (Ps 39,8) Mit Ihrer Spende stärken Sie ein weltweites Netzwerk, das wirksame und nachhaltige Hilfe in den ärmsten Regionen der Welt leistet. Herzlichen Dank für Ihre Spendenbereitschaft.



Kirchenkaffee Sonntag nach dem Gottesdienst

Mühlhausen (verantwort.: Frauenkreis)

13.10.2024

Bad Langensalza (verantwort.: Seniorenkreis)

20.10.2024

Schlotheim (verantwort.: C. Wimmer/ G. Trenkelbach)

06.10.2024



Allerseelen

Gedenken unserer Verstorbenen auf dem Friedhof

Sonntag	27.10.	Großmehlra	15:30 Uhr
Sonntag	27.10.	Obermehler	16:30 Uhr
Donnerstag	31.10.	Kirchheilingen	14:00 Uhr (oberer Friedhof)
Freitag	01.11.	Körner	16:00 Uhr
Samstag	02.11.	Menteroda	13:00 Uhr
Samstag	02.11.	Neunheilingen	14:15 Uhr
Samstag	02.11.	Gräfentonna	15:00 Uhr
Samstag	02.11.	Horsmar	16:00 Uhr
Sonntag	03.11.	Großengottern	08:30 Uhr Kerzensegnung
Sonntag	03.11.	Schlotheim	nach dem 10:00 Uhr Gottesdienst
Sonntag	03.11.	Bad Langensalza	14:30 Uhr
Sonntag	03.11.	Mühlhausen	15:00 Uhr Friedhofshalle

Die mitgebrachten Grablichter werden in dieser Feier gesegnet.

Andachten in der Pfarrei



Liebe Gemeindemitglieder,

Gottesdienste haben es schwer in unserer Gemeinde. Neun Prozent der Gemeindemitglieder besuchen am Sonntag einen Gottesdienst mit abnehmender Tendenz. Der Schnitt ist immer noch besser als in den westlichen Bistümern. Ich bin dankbar über jedes Gemeindemitglied, das zu unseren Gottesdiensten kommt.

Bedeutend schwieriger ist es mit den Andachten in unserer Gemeinde. An den Werktagen werden die Kreuzweg-

Mai- und Rosenkranzandachten von Laien gehalten, was dieser Gebetsform entspricht. Irgendwann haben sich die Priester eingemischt und haben die Andachten „übernommen“, so dass sie nicht nur der Messe vorstanden, sondern auch der Andachten. In Mühlhausen haben wir in den vergangenen Jahren versucht gerade die Rosenkranz- und Maiandachten zu „beleben“. In diesem Jahr hatten wir im Mai an unseren Kirchorten jeweils eine Maiandacht für die Gesamtpfarrei angeboten mit einem hauptamtlichen Vorsteher und unserem Organisten. Da stellte sich im Nachhinein die Frage nach „Aufwand und Nutzen“. Sie können mir jetzt unterstellen, dass diese Kategorie keine im Gebetsleben ist. Und ich kenne auch das Wort: „Wo zwei oder drei ...“ Jesus hat nicht gesagt, „wo zwei oder drei versammelt sind ...“ ein oder zwei kirchlich Angestellte dabei sein müssen, sondern es bezieht sich auf die Gläubigen, die er mit der Geistsendung zu Pfingsten befähigt hat, selbst beten zu können und das auch in kleiner Gemeinschaft. Lange Rede, also:

Am **Sonntag, 13.10.2024**, um **15:00 Uhr** lädt der Kirchort St. Josef Mühlhausen in die Pfarrkirche zur zentralen **Rosenkranzandacht** ein. Anschließend gibt es **Kaffee im Gemeindehaus**. Nach diesem Modell werden auch die anderen Andachtsformen gestaltet.

Pfarrer Andreas Anhalt



Gemeindemitglieder/-innen laden im Oktober **dienstags** um **18:00 Uhr** zur **Rosenkranzandacht** in St. Josef ein.

Kirchenwache/ Arbeitskreis „Offene Kirche“



Suche nach Verstärkung

Von Sonntag bis Freitag zwischen 15:00 Uhr und 16:00 Uhr ist unsere Pfarrkirche St. Josef für das Gebet und für Besucher geöffnet. Mehrere Gemeindemitglieder sind im Arbeitskreis „Offene Kirche“ tätig und schließen die Kirche auf, zünden eine Kerze an und „bewachen“ die Kirche für diese Stunde. Im Schnitt ist ein Kirchenwächter einmal monatlich an der Reihe. Falls Sie Lust haben, ehrenamtlich mitzuwirken, melden Sie sich bitte bei Karin Zimmermann (03601-799157), im Pfarrbüro oder bei Pfarrer Anhalt. Als **Dankeschön** für den Dienst der Kirchenwache findet für alle Kirchenwächter am **Montag, dem 21.10.2024, um 15:00 Uhr** ein Kaffeetrinken im LWH statt. An diesem Tag sind auch neue Interessenten eingeladen, um sich gegenseitig kennenzulernen und den Dienst zu besprechen.

Herzlichen Dank, Ihre Karin Zimmermann

Einladung zur 1. Krippenspielprobe in Mühlhausen

Liebe Kinder, liebe Jugendlichen, liebe Erwachsenen!



Schon heute möchte ich Euch/ Sie einladen, beim Krippenspiel mitzuwirken. Entweder selbst als Spieler/ Spielerin oder als Hilfe bei den verschiedensten Aufgaben. Wir wollen uns ein erstes Mal am **Sams- tag, 02.11.2024, um 10:30 Uhr** im LWH treffen. Es wäre sehr hilfreich, wenn Ihr euch kurz bei mir vorher meldet: entweder persönlich, oder unter ☎(01623734881) oder per E-Mail (johanna.hahn@bistum-erfurt.de). Auf viele Mitwirkende freut sich Johanna Hahn, Gemeindereferentin

Sternsingeraktion 2025



Auch in diesem Pastoraljahr bewahrheitet sich mal wieder der Spruch: „Nichts ist so beständig wie die Veränderung!“ Das Pastoraljahr startete für mich und meine Kolleginnen und Kollegen mit der freudigen Überraschung, dass Nachwuchs bei Familie Alt ins Haus steht. Umplanungen im Pfarrteam wurden nötig und auch darüber hinaus ist klar, dass dies Auswirkungen hinein in die Pfarrei haben wird. Noch ist nicht absehbar, ob eine Elternzeitvertretung für mich gefunden werden kann – entsprechend ist auch das Ausmaß der anstehenden Veränderungen noch nicht überschaubar. Da niemand weiß, wann ich tatsächlich aus dem Dienst ausscheiden werde (spätestens Ende Januar), ist es ratsam langfristig Umstrukturierungen vorzunehmen, so bei der Sternsingeraktion 2025. Es braucht so zusätzlich ehrenamtliche Unterstützung bei der **Planung, Koordinierung und Durchführung der Sternsingeraktion, damit ein Zustandekommen der Sternsingeraktion auch sichergestellt ist**. Ein Treffen für Interessierte, die sich vorstellen können, die Sternsingeraktion stärker in der Vorbereitung und Planung mitzugestalten, wird am **Dienstag, 15.10.2024, um 19:00 Uhr** im Pfarrhaus stattfinden.
Sarah Alt, Gemeindereferentin

Jugendwochenende



Vom 15.-17.11.2024 gibt es ein Wochenende für Jugendliche im Marcel-Callo-Haus in Heilbad Heiligenstadt. Der Start ist am Freitag um 18:00 Uhr und es endet am Sonntag um 13:00 Uhr. Für weitere Informationen und Rückfragen wendet ihr euch bitte an die Dekanatsjugendseelsorgerin aus Heiligenstadt Katharina Pätzold unter katharina.paetzold@bistum-erfurt.de.

Sarah Alt, Gemeindereferentin

Eine Brücke von St. Josef zu Divi Blasii

„Nirgends hat ein Prophet so wenig Ansehen wie in seiner Heimat“ (Mk 6.4). Damit dieses biblische Wort nicht auf Liborius Wagner zu seiner Heimatstadt übertragen werden kann, hat unsere Gemeinde in den vergangenen Monaten auf verschiedene Arten dem Glaubenszeugen gedacht. Liborius Wagner hat unter schwersten Bedingungen seinen Glauben öffentlich bekannt und dafür unter schrecklichen Qualen sein Leben geopfert.

Seit einigen Tagen erinnert eine kleine Schrifttafel am Portal des Haupteinganges der Divi-Blasii-Kirche an den seligen Liborius Wagner. Hier wurde er vor 430 Jahren getauft und hat hier seine Kindheit verbracht.

Als Gemeinde St. Josef dürfen wir der evangelischen Kirchengemeinde Mühlhausen, insbesondere Herrn Pfarrer Marcus Ebert und dem Gemeindegemeinderat sehr dankbar sein, dass sie dies im 50. Jahr der Seligsprechung von Liborius Wagner ermöglicht haben. Danke an Herrn Pfarrer Marc Pokoj und Herrn Pfarrer Andreas Anhalt, die den Text auf kollegiale Weise bearbeitet und abgestimmt haben. Bereits seit 2014 schmückt unsere St.-Josef-Kirche eine Bronze-statue. Aus ihrem Sockelbereich ragen die Kirchtürme von St. Josef und Divi Blasii heraus. Die Schrifttafel am Untermarkt schlägt nunmehr eine Brücke von der St.-Josef-Kirche zur Divi-Blasii-Kirche und ist somit ein sichtbares Zeichen gelebter Ökumene.

Christiane Kretschmer



Gemeindefahrt Heidenfeld



Nach der Messe in der Kirche in Heidenfeld

Für 33 Gemeindeglieder war der 7. September 2024 ein besonderer Tag. Sie waren auf den Spuren des Seligen Liborius Wagner. Nach zweieinhalbstündiger Fahrt kam die Pilgergruppe in Heidenfeld bei Schweinfurt an. Gemeindeglieder und Diakon Uwe Becker begrüßten die Mühlhäuser herzlich. Alles war zur Wallfahrtsmesse vorbereitet: Küster, Ministranten, Organist und Gemeindeglieder von Heidenfeld. Gemeinsam wurde der Gottesdienst gefeiert. In der Predigt griff der Pfarrer das Evangelium auf, dass das Bild des guten Hirten gezeichnet hatte und übertrug es auf den seligen Liborius Wagner. Alle Menschen haben die Sehnsucht nach dem Guten und

Menschen, die wie gute Hirten sind. Die Küster der Gemeinde hatten die Gebeine des Seligen aus dem Altar geholt, so dass alle Pilger den Schrein mit seinen Gebeinen sehen und verehren konnten.

Ehrenamtliche der Gemeinde hatten im Gemeindehaus eine deftige Brotzeit vorbereitet. Diakon Becker erzählte von der Gemeinde und der Verehrung des Seligen Liborius. Ein Augenzeuge berichtete von der Seligsprechung am 24. März 1974 in Rom durch Papst Paul VI.

Gestärkt ging es mit dem Bus weiter nach Altenmünster. Dort wurde die Pilgergruppe von Pfarrer Dr. Eugen Daigeler erwartet. Er freute sich über das Ankommen. In der Kirche hatte Pfarrer Daigeler eine Andacht vorbereitet und erzählte danach von dem Martyrium Liborius Wagners. Der aus Mühlhausen stammende Wagner (1593 – 1631) war Pfarrer in Altenmünster und Sulzfeld und erlitt sein Martyrium in den Wirren des dreißigjährigen Krieges. Gerlinde Erhard, auch sie war bei der Seligsprechung in Rom dabei, erzählte mit leuchtenden Augen von dem Ereignis und der Begegnung mit Paul VI. Neben der Kirche steht das Pfarrhaus mit Hof, in dem Liborius Wagner gewohnt hat. Gerade wird es zum Verkauf angeboten. Den Abschluss fand die Wallfahrt im benachbarten Kaffee am See. Froh und voller Eindrücke konnte die Rückfahrt beginnen.



Pfarrhaus in Altenmünster

Ein wunderbar gelungenes Gemeindefest

Am 18. August feierte die Gemeinde am Kirchort Bad Langensalza ihr diesjähriges Patronatsfest in gewohnter Weise im Pfarrgarten. Eingeladen waren alle auch unsere Kurgäste, die Lust hatten, miteinander zu feiern. Das Fest begann mit der heiligen Messe mit Pfarrer Anhalt, die der Chor aus Mühlhausen zu einer wunderbaren Feier mitgestaltet hat.

Nach dem Gottesdienst ging es in den Pfarrgarten. Dort hatten fleißige Helfer Geschirr, Getränke, Salate, Kaffee und Kuchen bereits vorbereitet. Unter einem Sonnensegel, zwei Pavillons und im Carport warteten Stühle, Bänke und Tische darauf, in Beschlag genommen zu werden. Auch der Bratwurstgrill, den Alexander gut im Griff hatte, verströmte bereits seinen Duft und lud zu Bratwurst und Grillkäse ein. Nach dem der erste Hunger gestillt war und in geselliger Runde viele Gespräche stattgefunden haben, gab es noch eine kleine musikalische Einlage von Anja und Ivonne, die uns alle in ihren Bann zogen. Zum Abschluss ver-

sammelten wir uns noch einmal in froher Runde, um mit einer kleinen Dankandacht unser Fest zu beenden. Viele fleißige Hände halfen dann noch beim Ab- und Aufräumen. Nachdem alles aufgeräumt war, kam dann der Regen, der schon für den Vormittag vorhergesagt wurde. Wir standen heute wieder einmal unter Gottes Schutz. Mit frohem Herzen kehrte im Anschluss jeder wieder nach Hause zurück. **Vielen Dank** an alle, die mitgeholfen haben, dass unser Fest so gut gelungen ist.

Veronika Rojahn,
KOR Bad Langensalza



Gemeindefest in der katholischen Kirche Schlotheim



Am Sonntag, 08.09.2024, feierten die Christen des Kirchortes Schlotheim mit Pfarrer Werner und dem Kirchenchor aus Mühlhausen einen festlichen Gottesdienst. Am Ende des Gottesdienstes wurde unser langjähriger Ministrant Hannes verabschiedet. Hannes wird ein Studium in Münster absolvieren. Die Gemeinde bedankt sich herzlich bei Hannes, der 12 Jahre als Ministrant tätig war.

Im Anschluss waren alle zum Gemeindefest mit Leckerem vom Grill, frischen Salaten und selbstgebackenem Kuchen eingeladen. Der Kirchortrat

bedankt sich bei allen Helfern für die Vorbereitung, bei allen die einen Kuchen oder einen Salat beigesteuert haben und vor allem dem Kirchenchor aus Mühlhausen unter der Leitung von Herrn Gregor Czarkowski für die feierliche Ausgestaltung des Gottesdienstes.

Lioba Lenz

Alles hat seine Zeit - der letzte Gottesdienst in der Marienkirche

Eine 59jährige Geschichte geht am 5. Oktober 2024 in Ebeleben zu Ende. An diesem Tag wird um 16:00 Uhr der letzte Gottesdienst in der Marienkirche gefeiert. Für alle noch lebenden Gemeindemitglieder in Ebeleben ist das ein sehr emotionales Ereignis. Teilweise lebt die Aufbaugeneration noch. Sie haben viel eigenes Engagement in all die Jahre gelegt mit allem, was dazu gehört. Immer wurde die Kirche noch komplettiert, ob Kreuz- und Osterweg, 1993 Orgel oder die Glocke, die 2001 aufgestellt wurde. Immer wieder gab es Punkte zur großen Freude, nun der Rückbau. Für mich, als Pfarrer, ist das auch nicht leicht, weil ich weiß, dass Ebeleben nicht das Ende eines Prozesses bedeutet. Langula, Horsmar und Höngeda wurden bereits in meiner Zeit als Gottesdienstorte aufgegeben und nun Ebeleben mit Kirche und einem großen Pfarrhaus. Nun soll noch etwas aus der Chronik von Ebeleben zitiert werden, um die sich Frau Doris Menzel gekümmert hat.

„Die Gründung einer Seelsorgestelle in Ebeleben

Mit der Vertreibung des katholischen Pfarrers 1544 im Zuge der Reformation erlosch auch das ewige Licht in der Kirche von Ebeleben. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts waren polnische Landarbeiter der Domäne Ebeleben die einzigen Katholiken in dieser Gegend. Vor dem zweiten Weltkrieg gab es dann bereits einige wenige Katholiken, die aber von Sondershausen mit betreut wurden. Durch die Westevakuierten aus dem Rheinland wuchs die Zahl der Katholiken während des zweiten Weltkrieges und es wurde sogar die evangelische Kirche für die Gottesdienstfeier zur Verfügung gestellt. Mit den großen Flüchtlingsstrom kam auch im Herbst 1946 Pater Ludwig Bogdanski, ein Franziskanerpater, nach Ebeleben. Die neu entstandene Seelsorgestelle betreute 3.000 katholische Umsiedler, davon 800 in Ebeleben und 400 in Schernberg und die anderen 1.800 in 13 weiteren Dörfern. Ein Höhepunkt im Kirchenjahr war die Feier des Fronleichnamfestes im Schlosspark von Ebeleben, sowie auch im Herbst 1949 die erste Firmung durch unserem Bischof Bolte mit über 200 Firmlingen.

Eine Kirchengemeinde auf „Wanderschaft“

Die junge Kirchengemeinde Ebeleben sollte noch einen weiten Weg bis zum eigenen Gotteshaus gehen. Durch auftretende Spannungen war die katholische Gemeinde bald gezwungen, die evangelische Kirche zu verlassen. Vorerst wurde nun der Gottesdienst auf dem Saal der Gaststätte „Thüringer Hof“, später auf dem Saal des Ratskellers gefeiert. Die Gemeinderäume und die Pfarrküche befanden sich im Haus Markt 17 (heute 18). Im Juli 1948 zog die Berufsschule aus

den Räumen des Hauses Markt 27 aus und da die politische Gemeinde außerdem Gemeinderaum und Pfarrküche für Wohnzwecke benötigte, wurden der katholischen Kirchengemeinde die nun freien Räumlichkeiten des Hauses Markt 27 angeboten. Hier hatte man nun Kapellenraum, Unterrichtsraum und Pfarrbüro mit Küche und Wohn/ Schlafräum unter einem Dach. Der Pachtvertrag mit der Stadt sicherte zu, dass die katholische Gemeinde bis zum Bau einer neuen Kirche in diesen Räumen bleiben konnte. Am Fest "Maria Immaculata", am 08.12.1948, wurde die „Kapelle“ von Prälat Negwer eingesegnet.

Ein Traum wird Wirklichkeit

1963, mit den Plänen der Stadt, die Mieträume der Kirchengemeinde im Markt 27 in Wohnraum umzubauen, rückte der Gedanke an ein eigenes Gotteshaus wieder in greifbare Nähe. Wollte noch im Januar 1964 der Rat der Stadt das Erdgeschoß des umstrittenen Hauses in der Sondershäuser Str. 14 zum Ausbau eines „Betsaales“ zur Verfügung stellen, war schon im März vom Bau einer Kapelle in Form einer Baracke im Garten des selben Grundstückes die Rede. Natürlich ohne Glockenturm und von der Straße nicht sichtbar, - das war Bedingung. Nach vielen bürokratischen Hürden konnte dann am 22. November 1964 der erste Spatenstich erfolgen. Jetzt konnte nur noch der Frost den großen Eifer bremsen, der sich nach Fertigstellung der Fundamente einstellte. Im Frühjahr 1965 wurde dann mit Elan und Gottes Segen weiter gebaut und auch Spaß und Freude dabei nicht vergessen.“



Kirche im Bau

Innenraum Kirche



Pfarrer Andreas Anhalt

Fortsetzung folgt im Gemeindebrief November



Kirchort Mühlhausen

Besondere Gottesdienste

Eucharist. Anbetung <i>St. Josef</i>	Donnerstag	entfällt	17:30 Uhr
Rosenkranzgebet <i>St. Josef</i>	Donnerstag	10./17./24./31.	17:30 Uhr
Rosenkranzandacht <i>St. Josef</i>	Sonntag	13.10.	15:00 Uhr
	Dienstag	wöchentlich	18:00 Uhr
Gestaltete Anbetung <i>St. Bonifatius</i>	Mittwoch	wöchentlich	17:00 Uhr
Singekreis <i>St. Josef</i>	Donnerstag	17.10.	18:45 Uhr

Kinder ♦ Jugendliche

Ministrantentreff	Freitag	25.10.	16:00 Uhr
Ministrantenanfänger		nach Absprache mit Kaplan Kubiak	
Firmkurs I	Mittwoch	16.10.	16:30 Uhr
Firmkurs II	Donnerstag	17.10.	16:30 Uhr
Theatergruppe	Mittwoch	wöchentlich	15:30 Uhr
Krippenspielprobe	Samstag	02.11.	10:30 Uhr

Gremien ♦ Kreise

Pfarrerrat <i>Tagung Heiligenstadt</i>	Fr.-Sa.	25.-26.10.	
Seniorenkreis <i>mit Kaffeerrunde</i>	Montag	28.10.	14:00 Uhr
Kirchenchor	Mittwoch	wöchentlich	19:00 Uhr
Bibelabend	Freitag	18.10.	19:30 Uhr
Seniorentanzgruppe	Freitag	wöchentlich	10:00 Uhr
Familienkreis V	Montag	21.10.	19:30 Uhr
Familienkreis VI	Donnerstag	17.10.	19:30 Uhr
Familienkreis VIII	Dienstag	08.10.	19:30 Uhr

Sonstige Nachrichten

Herbstputz St. Josef

Am **Samstag, 12.10.**, möchten wir wieder ab 9:00 Uhr anstehende Kleinarbeiten rund um Kirche und Pfarrhof erledigen und freuen uns auf tatkräftige Unterstützung aus der Gemeinde.

Preisskat

Am **Sonntag, 20.10.**, sind alle Skatfreunde **um 17:00 Uhr** ins Gemeindehaus eingeladen. (Teilnahmegebühr: 10 € inkl. Abendessen; Anmeldung bis 14.10.24 bei Martin Zimmermann ☎ 799157 oder skat@kath-kirche-uh.de

Ökumenische Krippenausstellung

Auch in diesem Jahr findet am **dritten Adventssonntag** die Krippenausstellung in der Divi-Blasii-Kirche statt. Wir freuen uns wieder über „Leihgaben“ aus der Gemeinde.

Kirchort Bad Langensalza

Besondere Gottesdienste ♦ Kreise ♦ Gremien

Rosenkranzgebet	Mittwoch	wöchentlich	18:00 Uhr
Seniorenkreis mit <i>Kaffeerunde</i>	Montag	07.10.	14:00 Uhr
Bibelabend	Dienstag	29.10.	19:30 Uhr
Frauenkreis	Mittwoch	09.10.	19:15 Uhr
Männerkreis	Mittwoch	16.10.	19:15 Uhr

Sonstige Nachrichten

Kirchortrat „aktiv“

Am **Dienstag, 16.10.**, möchten wir wieder die anstehenden Kleinarbeiten erledigen. Wir freuen uns über viele fleißige Helfer und Helferinnen.

Kirchort Schlotheim

Besondere Gottesdienste

Seniorenkreis mit <i>Kaffeerunde</i>	Dienstag	08.10.	14:00 Uhr
Rosenkranzgebet	Donnerstag	10./17./24.10.	17:30 Uhr

Herbstbasteln

für Kinder und Erwachsene

am 23.10.2024 ab 15 Uhr

in der Caritas Beratungsstelle,

Kleine Waidstr. 3 in Mühlhausen



Bildquelle: Haba Pro



Bildquelle: www.mamahoch2.de

Caritasregion Eichsfeld Nordthüringen
Kleine Waidstraße 3
99974 Mühlhausen

Not sehen und handeln.
C a r i t a s



So erreichen Sie uns!

Katholisches Pfarramt St. Josef		📍 Waidstraße 26, 99974 Mühlhausen
Internet	🌐 www.kath-kirche-uh.de	
Bankverbindung	IBAN: DE 46 8205 6060 0552 0001 08	
Pfarrbüro	<p>👤 Nadine Kaufhold 👤 Susanne Kaufhold</p> <p>🕒 Mo 08:30 - 14:00 Uhr 🕒 Di 08:30 - 14:00 Uhr 🕒 Mi 08:30 - 15:30 Uhr 🕒 Do 11:00 - 14:00 Uhr 🕒 Fr 08:30 - 14:00 Uhr</p>	<p>☎ 03601 8536-0 📠 03601 8536-29</p> <p>✉ kath-kg-muehlhausen@bistum-erfurt.de</p>
Kontakt		
👤 Pfarrer Andreas Anhalt	Mühlhausen, Waidstraße 26	☎ 03601 8536-11
👤 Kooperator Rafael Kubiak	Mühlhausen, Waidstraße 26	☎ 03601 8536-12
👤 Gemeindereferentin Sarah Alt	Mühlhausen, Waidstraße 26	☎ 03601 8536-15
👤 Gemeindereferentin Johanna Hahn	Mühlhausen, Waidstraße 26	☎ 0162 3734881
👤 Pfr. i. R. Gerhard Stöber	Bad Langensalza, Kurpromenade 2	☎ 03603 848665
👤 Pfr. i. R. Wolfgang Franz	Bad Langensalza, Tonnaer Str. 9-11	☎ 03603 835264
👤 Pfr. i. R. Heinz Werner	Mühlhausen, August-Bebel-Str. 41	☎ 03601 7869257
👤 Diakon i. R. Rudolf Höhne	Eigenrieden, Bei dem Hainstieg 15	☎ 036026 90665
👤 Kleine Schwestern Jesu	Gräfentonna, Gothaer Str. 10	☎ 036042 74417
Kindergarten		
📍 Kath. Kindergarten St. Josef	Mühlhausen, Blobach 5	☎ 03601 813194

Caritas		
↑ Caritas Altenpflegezentrum St. Josef	Bad Langensalza, Tonnaer Str. 9/11 st.josef-langensalza@caritas-cte.de	☎ 03603 83-5000 ☎ 03603 83-5180
↑ Caritas Beratungsstelle	Mühlhausen, Kleine Waidstr. 3	☎ 03601 8328-0 ☎ 03601 8328-55
↑ Caritas-Kaufhaus <i>inpetto</i>	Mühlhausen, Johannisstr. 11	☎ 03601 798638
↑ Caritas-Kaufhaus <i>inpetto</i>	Schlotheim, Gartenstr. 13	☎ 036021 85482
↑ CPE / Caritativer Pflegedienst	Mühlhausen, Rosenhof 7	☎ 03601 446417

Alle Informationen entsprechen dem Stand zum Redaktionsschluss. Änderungen sind nicht beabsichtigt, können aber notwendig sein. **Es gelten die wöchentlichen Vermeldungen.**

Impressum

Herausgeber	Der Kirchenvorstand, V.i.S.d.P.: Pfr. Andreas Anhalt
Redaktion	Pfr. Andreas Anhalt, Nadine Kaufhold
Fotos	Bilder: S. 9 Andreas Hornemann, S. 8, 11, 12 u. 15 Pfr. Anhalt, S. 10 Kindermissionswerk/ www.sternsinger.de , S. 11 Christiane Kretschmer, S. 13 oben Veronika Rojahn, S. 13 unten Lioba Lenz, S. 18 Caritas
Layout	Gemeindebrief-Druckerei
Druck	Gemeindebrief-Druckerei, Groß Oesingen

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 14.10.2024

Spenden (ver)schenken? - Warum nicht? | Zu einem besonderen Ereignis wie Geburtstag, Hochzeit, Geburt oder Taufe, Jubiläum oder auch einem Trauerfall können Sie Ihre Gäste um Spenden anstelle von Geschenken bitten. Nutzen Sie Ihre Feier, um zusammen mit der Pfarrgemeinde... Gutes zu tun. Sie können natürlich gerne einen bestimmten Zweck angeben.

Spendenkonto | Kontoinhaber: Kirchengemeinde Mühlhausen, Sparkasse Unstrut Hainich, IBAN: DE 46 8205 6060 0552 0001 08, BIC: HELADEF1MUE | Bitte geben Sie den von Ihnen gewünschten Verwendungszweck und (wichtig!) den Zusatz „Spende“ an.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!